quartierkommission
länggasse
engehalbinsel

Jahresbericht 2023
Quartierkommission Länggasse Engehalbinsel

Jahresrückblick /-ausblick

Liebe Leser:innen

Im 2023 hat, nach vielen Jahren mit Orrin Agoues als Präsident, der Vorsitz im Vorstand der QLE gewechselt. Im Oktober 2023 übernahm Mathias Nagel (Delegierter des Vereins Quartier 3012) diese Aufgabe.

Ebenfalls neu in den Vorstand gewählt worden ist Andreas Budliger, Delegierter des Vereins Kind, Spiel und Begegnung. Er ersetzt Pascal Feldmann, der als Delegierter der GLP den Stab an die jüngere Generation weitergereicht hat. Weiterhin im Vorstand verblieben ist Pascal Hunziker, als Delegierter der EVP und Bewohner der Engehalbinsel.

Der Vorstand hat sich nach seiner Neukonstituierung rasch zu einer ersten Sitzung getroffen. Denn es stehen verschiedene Geschäfte an: einerseits formale Aufgaben wie die Überarbeitung der Statuten oder ein einheitlicherer Webauftritt aller Stadtteilkommissionen. Mit der politisch beschlossenen Budgeterhöhung für die Stadtteilkommissionen ab 2024 stellt sich andererseits die Frage, wie die Mittel neben der einmaligen Überarbeitung des Webauftritts im Sinne einer breiten Mitwirkung und Projektaktivierung eingesetzt werden können.

Die Bevölkerungsumfrage 2023 der Statistikdienste der Stadt Bern[1] hat gezeigt, dass die QLE, im Vergleich zu anderen Quartierkommissionen, zwar den höchsten Bekanntheitsgrad besitzt, jedoch nur jede zweite befragte Person die QLE kennt. Ein Grund die QLE noch breiter in der Länggasse und auf der Engehalbinsel bekannt zu machen.

Eine Aufgabe, die nach Ostermundigens Nein zur Fusion mit der Stadt Bern, auch seitens der Stadtbehörden viel früher ansteht als vorgesehen, ist die gemeinsame Diskussion über die künftige Ausrichtung der Stadtteilkommissionen. Bei einer Fusion wäre die heutige Struktur der Quartiermitwirkung vorerst unverändert bis ins 2029 beibehalten worden.

Da die Fusion und damit die Übergangsphase für Ostermundigen nun Makulatur ist, werden die Stadtteilkommissionen gemeinsam mit der Stadt Bern den für in 5 Jahren geplante Strukturerneuerungsprozesse im 2024 angehen und Ende 2025 abschliessen wollen.

Im Rahmen von Beteiligungsforen wie Workshops, Quartierversammlungen, der Teilnahme am Innovationszykulus der Stadt Bern etc. soll ausgetestet werden, wie die Partizipation in den Quartieren ausgeweitet, die Möglichkeiten der Mitwirkung gestärkt und vermehrt auch jene Alters- und Bevölkerungsgruppen abgeholt werden können, die sich heute noch weniger aktiv in Quartierbelangen engagieren. Eine Herkulesaufgabe, die nicht vom Vorstand alleine erbracht werden kann. Hier ist das breite Engagement der Delegiertern, der Mitgliederorganisationen, ja die Teilnahme aller an Quartierentwicklungsprojekten Interessierten gefragt. Auch Sie, liebe Leser:innen, sind herzlich eingeladen und willkommen, sich in diesen Prozess einzubringen.

Etwa im Rahmen der ordentlichen QLE-Versammlungen der QLE, die öffentlich sind und an denen jede:r herzlich willkommen ist. Oder sei dies durch den direkten Kontakt mit dem Vorstand oder beim Mitmachen an einer der geplanten Workshops im Quartier. Bereits jetzt freue ich mich, Sie begrüssen zu dürfen und verbleibe mit besten Grüssen

Daniel Blumer

Geschäftsführer QLE

[1] https://www.bern.ch/themen/stadt-recht-und-politik/bern-in-zahlen/publikationen/2016-2020/download-2016-2020/2020-12-10-bev-bef-2019-stadtteilpartizipation-tb.pdf

Mitgliederorganisationen und Arbeitsgruppen

Folgende **Parteien** haben 2023 in der QLE Einsitz genommen:
CVP (Orrin Agoues, Präsident - bis Okt 2023), EVP (Pascal Hunziker, Vorstand), FDP (Thomas Bruhman), GB (Anita Geret), GFL (Michael Mühlemann), GLP (Pascal Feldmann, Vorstand, bis Okt 2023; Till Burckhardt), GAP (Regula Bosshard Durrer), SP (Andrea Kaufmann/ Katharina Roth), SVP (Henri Beuchat).
Der Sitz der JA! blieb im 2023 vakant.

Folgende **Organisationen mit Stimmrecht** haben: 2023 in der QLE Einsitz genommen
Gartenverein Brückfeld-Enge (Dominik Steiger), IG Äussere Enge (Martina Camenzind, Beat Schwendimann), TOJ Jugendarbeit Bern Mitte (Austritt aus QLE im Nov 2023), Kind, Spiel und Begegnung (Andreas Budliger), Länggass Leist (Christoph Weder, Thomas Bruhmann i.V.), Leist der Engehalbinsel (Luise Menzi, Oliver Busato), Leist Hänkerbrünnli (Simon Zeller, Andreas Blasenbrei, Evelyne Roth), Kirchgemeinde Paulus (Joanne Hauri-Sterckx), Studentenschaft Universität Bern SUB (Julia Wess, Sophie Karrer); Verein Länggassblatt (Peter Bachmann, Simone Prodelliet), Verein Quartier 3012 (Mathias Nagel, ab Okt 2023 als Präsident/Beat Wermuth), Via Felsenau (Doris Moser).

Geschäftsleitung:
Daniel Blumer (Geschäftsführer), May Isler (Kassierin), Carmen Blanke (Aktuarin), Revisoren: Hansjürg Geissler und David Salzmann

Folgende Organisationen haben 2023 regelmässig an den Delegiertenversammlungen als **Organisationen ohne Stimmrecht** teilgenommen:
Spielplatz Länggass, vbg, Quartierzeitung Arena, Universität Bern (Abt. Bau und Raum), Elternrat Länggasse-Felsenau, Schulkommission Länggasse-Felsenau, Graue Panther.

Folgende **Arbeitsgruppen** haben 2023 im Auftrag der Delegiertenversammlung an Mitwirkungen, Stellungnahmen oder Verfahren mitgewirkt:
AG Freiraum, Planung und Verkehr, AG Schulraum-Planung, AG ZBB, AG Stadtökologie und Wohnumfeldaufwertung

Quartierkommission Länggasse Engehalbinsel
Granatweg 13, 3004 Bern
www.qle.ch

Fotos: Daniel Blumer
Titelseite: Pilot Strassenbemalung
Rückseite: Länggasszugang Schwimmhalle*

*(das Warten auf Muraltweg geht auch im 2024 weiter)